

Alte Wege neu beschreiten

Immer eine Idee besser werden Ihre

- ▲ Broschüren / Prospekte
- ▲ Firmen- / Vereinszeitschriften
- ▲ Firmen- / Vereins-Chroniken
- ▲ Internet-Präsenzen
- ▲ Beschriftungen
- ▲ Unternehmenspräsentationen

durch unsere Kreativität, Flexibilität,
Innovation und unser umfangreiches
Know-How.

www.skipjack-msa.de · graphik@skipjack-msa.de
Brunnrode 36 · Laatzen · Fon 051 113 9 82 24 30 · Fax 051 113 9 82 24 47



Saison 2003/2004
Heft 4



STADION-SPIEGEL

Punktspiel der Landesliga

SV Germania Grasdorf - TSV Barsinghausen

Sonntag, 14. September 2003 · 15:00 Uhr



Sportplatz Ohestraße · Laatzen-Grasdorf

Rethener Getränkemarkt

jetzt schöner und größer



Partyservice

- Zapfanlagen
- Biergarten-
garnituren
- Leihgläser
- Ausschankwagen
- Tresen/Stehtische
- Bierpavillon
- Fassbierauswahl

Hildesheimer Str. 310 · 30880 Laatzen / Rethen
Tel.: 0 51 02 / 33 97 · Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr

PUSCHMANN

B E S T A T T U N G E N

Tag und Nacht

0511 - 86 42 96

Würzburger Str. 17

30880 Laatzen

In allen Fragen zur Bestattung (Erde-Feuer-See-anonym) oder zur privaten Bestattungsvorsorge beraten wir Sie sehr gern ausführlich und unverbindlich - auch zu Hause -

bürgernah mit optimaler Verkehrsanbindung,
guten Parkmöglichkeiten, behindertengerechten
und seniorenfreundlich gestalteten Räumen

BÄCKEREI - KONDITOREI

Café *Volkmann*

Sonntags Kuchenverkauf

von 11.00 bis 13.00 Uhr

Café Volkmann

ist Lieferant der

Gaststätte "Zur Leinemasch"

Osterstraße 24 · 30880 Laatzen · Gleidingen



Gilde Ratskeller

DAS KÜHLE GOLD

SCHÖNE AUSSICHTEN

Eine gute Tasse Kaffee, ruhige und entspannte Atmosphäre, dazu die freundliche und kompetente Beratung unserer Reise-Experten. Mit Sicherheit der beste Anfang für Ihren Urlaub. Alle unsere Mitarbeiter legen sich mächtig ins Zeug und lesen Ihnen Ihre Urlaubswünsche von den Lippen ab. Da werden aus Ihren Urlaubsplänen mit Sicherheit „Schöne Ferien.“

Email: isernhagen.bothfelderstrasse@tui-reisecenter.com

TUI REISECENTER

REISEBÜRO ISERNHAGEN / BOTHFELDER STRASSE 26 A
30916 ISERNHAGEN-AWB / TELEFON (05 11) 61 90 02



DAS FÄNGT JA GUT AN!

Gaststätte und Restaurant

Zur Leinemasch

Kalte und warme Küche
täglich von 18:00 bis 22:30 Uhr
Mittwochs Ruhetag

Zusätzlich sonntags von
12:00 bis 14:00 Uhr Mittagstisch

Unsere Gesellschaftsräume eignen sich hervorragend für
Polterabende, Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläums- und Betriebsfeiern!

Ohestraße 8 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 68 40



1. Pokalrunde	05.08.	DI	Niedersachsen Döhren - Germania	4:6 n. E.
1. Spieltag	10.08.	SO	Halvestorf-Herkendorf - Germania	2 : 3
2. Spieltag	17.08.	SO	Germania - Heeßeler SV	1 : 6
3. Spieltag	24.08.	SO	ASC Nienburg - Germania	3 : 2
2. Pokalrunde	26.08.	DI	Post SV Hildesheim - Germania	1 : 5
4. Spieltag	31.08.	SO	Germania - SV 07 Linden	4 : 1
5. Spieltag	06.09.	SA	SV Bavenstedt - Germania	5 : 2
3. Pokalrunde	08.09.	DI	MTV Almstedt - Germania	9 : 8
6. Spieltag	14.09.	SO	Germania - TSV Barsinghausen	15:00
7. Spieltag	21.09.	SO	TuS Garbsen - Germania	15:00
8. Spieltag	28.09.	SO	Germania - SC Twistringen	15:00
9. Spieltag	05.10.	SO	SV Degersen - Germania	15:00
10. Spieltag	12.10.	SO	TSV Haimar Dolgen - Germania	15:00
11. Spieltag	19.10.	SO	Germania - FC Stadthagen	15:00
12. Spieltag	25.10.	SA	1.FC Wunstorf - Germania	16:00
13. Spieltag	02.11.	SO	Germania - SV B-W Neuohf	14:00
14. Spieltag	09.11.	SO	Egestorf-Langreder - Germania	14:00
15. Spieltag	16.11.	SO	Germania - TSV Havelse	14:00
16. Spieltag	23.11.	SO	TSV Havelse - Germania	14:00
17. Spieltag	30.11.	SO	Germania - Egestorf-Langreder	14:00
18. Spieltag	22.02.	SO	SV B-W Neuohf - Germania	15:00
19. Spieltag	29.02.	SO	Germania - 1.FC Wunstorf	15:00
20. Spieltag	07.03.	SO	FC Stadthagen - Germania	15:00
21. Spieltag	14.03.	SO	Germania - TSV Haimar Dolgen	15:00
22. Spieltag	21.03.	SO	Germania - SV Degersen	15:00
23. Spieltag	27.03.	SA	SC Twistringen - Germania	16:00
24. Spieltag	04.04.	SO	Germania - TuS Garbsen	15:00
25. Spieltag	18.04.	SO	TSV Barsinghausen - Germania	15:00
26. Spieltag	02.05.	SO	Germania - SV Bavenstedt	15:00
27. Spieltag	09.05.	SO	SV 07 Linden - Germania	15:00
28. Spieltag	16.05.	SO	Germania - ASC Nienburg	15:00
29. Spieltag	23.05.	SO	Heeßeler SV - Germania	15:00
30. Spieltag	06.06.	SO	Germania - Halvestorf-Herkendorf	15:00

Impressum:

Herausgeber: Fußballförderverein Grasdorf · Redaktion: Karl-Peter Hellemann
 Verantwortlich für Inhalt und Annoncen: Karl-Peter Hellemann, Ohestraße 3, 30880 Laatzen
 Titelfoto: Bastian Kroll
 Layout · Satz · Digitaldruck von SKIPJACK Media, Services & Advertising Ltd. · Laatzen · www.skipjack-msa.de

Noch nicht ganz zufrieden mit dem Saisonverlauf ist unser heutiger Gast, der **TSV Barsinghausen**. Die 1:4-Niederlage am letzten Wochenende gegen den SC Twistringen deckte die Defizite des Landesligisten gnadenlos auf. „Wir haben die Lücke in der Defensive nach den Abgängen von Oliver Arlt, Kay Wagener und Christian Knapp definitiv nicht schließen können“, betont Coach Franz Genschick. Allmählich wird selbst den kühnsten Optimisten im Umfeld des Landesligisten klar, dass in dieser Saison nichts anderes zählt als der Klassenerhalt – so die Meinung eines Insiders.

Nicht ganz so schlimm sieht es bei den **Germanen** aus – noch nicht! Die letzten Ergebnisse, die in diesen Spielen gezeigten Leistungen und die lange Verletzungsliste – derzeit fallen mit Oliver Lassoff, Harald Saueremann, Michel Costa, Dirk Falkner und Walter Zimmermann fünf Leistungsträger aus – zeigen aber auf, dass eine schwere Zeit vor dem Team von Günter Weis liegt. Das ursprüngliche Saisonziel, um die Tabellenspitze mitzuspielen, ist in weite Ferne gerückt. In den nächsten Spielen kommt es darauf an, nicht noch weiter Boden zu verlieren und gar weiter in der Tabelle abzurutschen. Der schweren Partie heute folgen die Spiele in Garbsen und gegen den SC Twistringen.

Symptomatisch für den **Leistungsabfall** ist die Germanen-Abwehr. Im letzten Jahr noch Garant für die grandiosen Leistungen bis hin zum Vizemeistertitel kassierte sie in bislang fünf Spielen bereits 17 Gegentore. Mit Dirk Göldner beim Pokalspiel in Almstedt (die Art und Weise des Ausscheidens im Bezirkspokal war einfach unerklärlich, überflüssig, unnötig, ärgerlich, enttäuschend) spielte nach Steffen Hellemann, Michel Costa, Gerrit Schweigmann und Dirk Falkner bereits der fünfte Spieler den Abwehrorganisator. Die bislang fehlende Stabilität liegt am allerwenigsten an unseren Torhütern Benny Schulz und Philip Klaus, die in den bisherigen Spielen sehr gute Leistungen zeigten. Ich bin aber überzeugt: Günter Weis wird sich etwas einfallen lassen, um mit seiner Mannschaft wieder schnell an die letzten Erfolge anknüpfen zu können. Schließlich kennt er das hervorragende Potential seines Kaders am besten!

Ein Germanenfan hat heute ein großes Problem: Fabian, Enkelsohn von Günter Weis und gern Zuschauer im Sportpark Ohestraße, muss seine Sympathie während des Spiels teilen. Schließlich spielt Papa Rainer Gensicke im Team des TSV Barsinghausen. Darum wür-

de er sich wohl heute besonders freuen, wenn am Ende ein Unentschieden steht.

Zur **Tabellensituation**: Mit Nienburg, Wunstorf und Bavenstedt stehen drei Teams oben, die viele auch am Ende der Saison weit vorn erwarten. Insofern bedeutet dies noch keine Überraschung. Gespannt darf man heute auf das Ergebnis aus Stadthagen sein. Alle drei Auswärtsspiele wurden mit sechs beziehungsweise sieben Toren verloren, während es zu Hause immerhin bislang knappe Siege gab. Weiter wohl ohne Punktgewinn dürfte Haimar-Dolgen gegen die gut aufgelegten Bavenstedter bleiben. Das Toppspiel findet in Wunstorf statt: Der Zweite empfängt Tabellenführer Nienburg.

SC Twistringen	-	TuS Garbsen
TSV Haimar-Dolgen	-	SV Bavenstedt
1. FC Wunstorf	-	ASC Nienburg
BW Neuohf	-	Heeßeler SV
Egestorf-Langreder	-	SSV Halvestorf-Herkendorf
TSV Havelse	-	SV Degersen
SV Germania Grasdorf	-	TSV Barsinghausen
FC Stadthagen	-	SV Linden 07

Seit Saisonbeginn gibt es weitere Möglichkeiten, die Ergebnisse der Landesliga zu erfragen. Neben dem Anrufbeantworter des NFV-Bezirks Hannover – Telefon (05 11) 62 82 21 – und dem Internet (www.sportline.de) gibt es die Ergebnisse der Landesliga auch im Videotext des Fernsehsenders N3. Tafel 287 liefert Ergebnisse, Tabelle und den jeweils nächsten Spieltag. Unschlagbar ist aber weiterhin der **Ergebnisdienst** von Erich Doberstein und seinen Mannen im Sportpark Ohestraße. Walter Zimmermann hat nach dem Spiel kaum seine erste Zigarette ausgeraucht, da liegt schon die ausgedruckte Tabelle mit allen Ergebnissen vor und die diskussionsbetonte dritte Halbzeit kann beginnen.

Das heutige Spiel leitet **Schiedsrichter Michael Mach (1. FC Brelingen)** mit seinen Assistenten Schankweiler und Sven Koch.

Wir begrüßen unsere Gäste ganz herzlich im Sportpark Ohestraße und wünschen viel Spaß beim heutigen Fußballspiel. Wir würden uns freuen, Sie in vierzehn Tagen am 28. September zum nächsten Punktspiel gegen den SC Twistringen wieder zu sehen.

Bastian Kroll

Fleischerei

Feine Fleisch- und Wurstwaren
Kalte Platten
Grillspezialitäten

L. Lerchenberger

Hildesheimer Straße 182 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 15 50

Springborn & Partner

Als Versicherungsmakler sind wir Spezialisten für gewerbliche Versicherungen und für private Versicherungen. Wir arbeiten mit allen namhaften deutschen Versicherungsgesellschaften zusammen. Derzeit unterhalten wir ständige geschäftliche Kontakte zu über 40 Versicherungsgesellschaften. Unsere Unabhängigkeit garantiert unseren Kunden auf diese Weise außer einer optimalen Gestaltung Ihres Versicherungsschutzes auch ein umfassendes Programm bewährter Dienstleistungen.



Ulwe Springborn
Talstraße 5
30962 Pattensen
Telefon 05101 1 22 23



Steilpass - Sport TV Hannover e.V.

Berichte vom Fußball aus dem Kreis Hannover im OK Hannover

Sport TV mit dem kleinen Sport
aus Ihrer Nachbarschaft

Jeden Mittwoch live von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wiederholung
mittwochs von 21:05 bis 22:05 Uhr
sonntags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Zu empfangen im Kabelnetz der Region Hannover
Sonderkanal 11 (Euronews) - Offener Kanal Hannover

www.steilpass.de

Barsinghäuser kommen mit 1 : 4 unter die Räder



Barsinghausen (ni). Allmählich wird selbst den kühnsten Optimisten im Umfeld des Fußball-Landesligisten TSV Barsinghausen klar, dass in dieser Saison nichts anderes zählt als der Klassenerhalt. Die 1:4-Niederlage gegen den SC Twistringen deckte die Defizite des Landesligisten gnadenlos auf. „Wir haben die Lücke in der Defensive nach den Abgängen von Oliver Arlt, Kay Wagener und Christian Knapp definitiv nicht schließen können“, betont Coach Franz Genschick. „Es fehlt insgesamt einfach die Sicherheit. Die Jungs werden einfach zu schnell nervös. Beim kleinsten Fehler verkrampft die Mannschaft.“ Es fehlten einfach die Erfahrung und das robuste Nervengerüst der Routiniers. Dazu gesellt sich allerdings auch noch eine große Portion Verletzungspech. Nach Andreas Kokott und Dennis Völkens fällt nun auch noch Bartek Warchol wochenlang aus. In seinem ersten Match nach dreiwöchiger Pause zog sich der Mittelfeldspieler einen Bänderriss zu.

Zu allem Unglück kam auch noch die Formschwäche einiger Leistungsträger hinzu. Manndecker Vitaly Scholochow, der sich im bisherigen Saisonverlauf Bestnoten verdiente, erlebte einen unschönen Nachmittag gegen den SC-Torjäger Michael Geisler. Der Twistringer nutzte die Schwächen Scholochows zu drei Toren. Auch Ricardo Diaz-Garcia und Marcel Prisille standen etwas neben der Spur – vor allem in

der 2. Halbzeit. „Die ersten 45 Minuten waren noch in Ordnung“, lobte Genschick. „Da hatten wir sogar mehr vom Spiel.“ Den Rückstand durch Geislers 0:1 (12.) konnte Benjamin Scheffler auch prompt mit einer Energieleistung egalalisieren (15.). In der 20. Minute traf André Blotni mit einem Freistoß nur das Aluminium, auf der anderen Seite stand Geisler zweimal knapp vor einem Torerfolg (35. und 37. Minute).

Nach dem Wiederanpfiff wurden die Barsinghäuser immer nervöser. Als Geisler die erneute Führung gelang, war das Spiel bereits gelaufen. Nach einem Foulspiel von TSV-Libero Maik Kornheim verwandelte Geisler den fälligen Strafstoß zum 3:1 (85.), dem Eric Aff sogar noch den vierten Treffer folgen ließ (87.).

TSV Barsinghausen: Christian Giesecke – Maik Kornheim, Vitaly Scholochow, Dennis Seliger – Benjamin Scheffler, Ricardo Diaz-Garcia (8. Sergey Zich), Marcel Prisille, André Blotni (66. Stefan Jäschke), Bartek Warchol (71. Rainer Gensicke) – José Mircev, Ramiro Fiallos.

Tore: 0:1 (12.) Geisler. 1:1 (15.) Scheffler. 1:2, 1:3 (69., 85., Strafstoß) Geisler. 1:4 (87.) Aff.

Besonderes Vorkommnis: Der Barsinghäuser Stefan Jäschke sieht die Rote Karte (88.).

Colors unlimited. hollдорfb KAROSSERIE & LACK

Hildesheimer Straße 72
30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 86 12 72
Fax 05 11 / 8 79 10 18

Hildesheimer Straße 26 a
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 6 49 33
Fax 0 51 21 / 6 54 91



Beitrittserklärung

An den
Fußballförderverein Grasdorf e. V.
Karl-Peter Hellemann
Ohestraße 3

30880 Laatzen

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Betritt zum Fußballförderverein Grasdorf e. V., erkenne die Vereinssatzung an und verpflichte mich zur regelmäßigen Beitragszahlung.

Die Mitgliederversammlung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Ich ermächtige den Verein widerruflich, die von mir zu zahlenden Beiträge vierteljährlich von meinem Konto einzuziehen.

Zusätzlich zum satzungsgemäßen Beitrag von derzeit $\approx$ 3,00 will ich einen freiwilligen Beitrag von monatlich $\approx$ _____ zahlen. Über diesen Betrag erhalte ich eine Spendenbescheinigung.

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Straße	Postleitzahl, Ort
_____	_____
Geburtsdag	Telefon
_____	_____
Kto.-Nr.	Bankleitzahl
_____	_____
Institut	
_____	_____
Datum	Unterschrift

Unser heutiger Gegner: TSV Barsinghausen



Trainer

Franz Genschick wie bisher

Neuzugänge

Björn Bleckmann (VfL Northeim),
Refaat Hasso (SV Arminia Hannover
A-Junioren),
Stefan Jäschke (SV Weetzen),
Andreas Kokott (TSV Havelse),
Maik Paul (Bisher vereinslos),
Jan Theil (TSV Goltern)

Abgänge

Oliver Arlt (SV Weetzen),
Kai Wagener (SSV Elze),
Christian Knapp (Fußballpause)

Saisonziel

Guter Mittelplatz

Homepage

www.TSV-Barsinghausen.de

Tor

Björn Bleckmann,
Christian Giesecke

Mittelfeld und Angriff

Ricardo Diaz-Garcia, Bartek Wachol,
Andreas Kokott, Udo Gutzeit, Andre
Blotni, Dennis Völkens, Stefan Jäschke,
Ramiro Fiallos, Marcel Prisille, Benjamin
Scheffler, Jan Theil, Jose Mircev

Abwehr

Falk Mesecke, Vitaly Schocholow,
Reefat Hasso, Sergy Zich, Daniel Duarte,
Maik Paul, Maik Kornheim, Torsten Rogall,
Dennis Seliger, Laurato Ferreira

Favoriten

1. FC Wunstorf,
TSV Havelse

Projekt 99 im Fußballförderverein

Mit den geänderten sportlichen Rahmenbedingungen beim SV Germania hat sich der Vorstand des Fußballfördervereins beschäftigt. Ursprünglich zur Unterstützung der 1. Herren gegründet haben die Erfolge im Jugendbereich die Schwerpunkte verändert. Die A-Junioren spielen mittlerweile in der zweithöchsten Spielklasse (über der Niedersachsenliga gibt es nur noch die Regionalliga), die B-Junioren sind drittklassig. Zum Vergleich: die Landesliga der Herren ist die sechshöchste Spielklasse. Die hohen Sportbetriebskosten der Jugendmannschaften haben den Vorstand des Fußballfördervereins nun veranlasst, sich auf ein Programm zur gezielten Förderung der Jugendmannschaften zu konzentrieren. Unter dem Arbeitstitel „Projekt 99“ sollen verstärkt weitere Mitglieder für den Förderverein gesucht werden, die mit Beiträgen von mindestens 3 EUR (nach oben sind keine Grenzen gesetzt) im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten den SV Germania und seine Jugendmannschaften fördern wollen. Ein Eintrittsformular finden Sie in diesem Heft auf Seite 16.



Stehend von links: Trainer Günter Weis, Michael Wein, Felix Klein (Hannover 96 A-Junioren), Dennis Lux, Dirk Göldner, Harald Sauemann, Betreuer Ben Dakhloui und Chefbetreuer Bernd Naïes.

Zweite Reihe: Gerrit Schweigmann, Nils Förster, Steffen Hellemann, Jan Schwarz, Marco Maass (A-Junioren), Dirk Falkner und Candy Walter.

Dritte Reihe: Eric Kumbu-Konde (A-Junioren), Rafael Puch (DJK Marathon), Michel Costa (A-Junioren), Erkan Serim (TuS Kleefeld), Adib Soltani, Robert Aue und Dawid Ludkiewicz.

Sitzend: Walter Zimmermann, Benjamin Schulz, Sebastian Rose, Oliver Lassoff (Haimar Dolgen) und Henrik Busche (A-Junioren). Auf dem Bild fehlen Physiotherapeut Axel Barenbruch, Philipp Klaus und Fabian Bonini (Hannover 96 Amateure).



© Bastian Kroll



Leipzig (sid) Mit einem zweiten S-Bahn-Tunnel zum Olympiapark und 55.000 Hotelzimmern im 50-km-Radius will Leipzig die Basis für täglich bis zu einer halben Million Gäste bei den Sommerspielen 2012 in seinen Mauern schaffen. Fünf Monate vor Abgabe der Bewerbung beim IOC hat Engelbert Lütke Daldrup, „Olympia-Architekt“ von Leipzig, seine Hausaufgaben bereits akribisch erledigt. Im Gespräch mit dem Sport-Informations-Dienst (sid) zog er das Fazit: „Wenn wir unser Potenzial ernsthaft nutzen, dann haben wir eine echte Chance.“

Ein neuer S-Bahn-Tunnel unter dem künftigen Olympia-Park am Sportforum, eine City-Autobahn und das Programm „Stadtwohnungen für Olympia“ sollen das Kompaktkonzept des deutschen Bewerbers noch attraktiver und konkurrenzfähiger zu machen. Probleme mit Umweltschützern oder Grundstücksbesitzern befürchtet Leipzig nicht. Der Dezernent für Stadtplanung und Bau kann nach monatelanger Kleinarbeit keine infrastrukturellen Schwierigkeiten feststellen und gibt auch bei den Unterkünften Entwarnung: „Eine aktuelle Prüfung hat im 50-km-Kreis schon insgesamt 34.450 Zimmer ergeben. Wir werden 2012 respektable 55.000 anbieten. Hinzu kommen noch 10.000 in Dresden.“ In Leipzig selbst sollen mindestens 13.300 Zimmer temporär erstellt werden, unter anderem für die Medien. Als Richtlinie für den Bedarf gelten 42.000 Zimmer. Für Lütke Daldrup steht fest, dass Leipzig die zu erwartenden bis zu 500.000 Gäste pro Tag bewältigen kann: „Wir haben das Verkehrskonzept genau durchgerechnet – es funktioniert“, sagte er im sid-Gespräch.

Die notwendigen Verkehrsprojekte, wie der kürzlich begonnene City-Bahntunnel, werden bis auf eine Ausnahme auch ohne Olympia-Zuschlag realisiert. Das Extra wäre der zweite Tunnel. Lütke Daldrup: „Er hängt von der Olympia-Entscheidung maßgeblich ab, aber bis 2005 wollen wir das Projekt planerisch abschließen. Der Tunnel soll zwei bis drei Kilometer lang sein. Die grundsätzlichen Finanzausgaben von Freistaat und Bund liegen vor. Wir klären gerade Detailfragen.“ Aus Richtung des Olympischen Dorfes würde die Bahn unterirdisch durch den Olympiapark bis zum Hauptbahnhof (zugleich Endpunkt des City-Tunnels) fahren. Zwei Haltepunkte sind unter dem Olympiapark vorgesehen, einer am Olympiastadion und einer am Zentralstadion.

In den Planungen wird grundsätzlich von vier Sport-Zentren neben Olympischem Dorf und Medienzentrum ausgegangen: Olympiapark am Sportforum mit beiden Stadien, Neue Messe, Alte Messe und Südraum. „Die Grundstruktur für die Sportstätten muss schnellstmöglich klar sein. Einige Detailfragen können natürlich noch später geklärt werden“, sagt Lütke Daldrup im Hinblick auf die am 30. August anstehende Aufsichtsrat-Sitzung der Olympia-GmbH die Untersuchungen zu den Verkehrsströmen gingen bis ins kleinste Detail: Selbst eine hochgerechnete Maximal-Anforderung von 465.000 Personen, die zwischen 21:30 Uhr und 23:30 Uhr aus zahlreichen Wettkampfstätten strömen würden, wäre danach mit den verschiedenen Verkehrsmitteln zu bewältigen.

Die schmale Bundesstraße durch Leipzig (B2/B95) wird zur Stadt-Autobahn A 720 erweitert. Zehn riesige Park&Ride-Plätze am Autobahndreieck (A 9, A 14, A 38) sind längst in den internen Karten verzeichnet, 2000 Zubringer-Busse mit 4000 Fahrern als Bedarf ermittelt. Von den vorhandenen 34.450 Hotelzimmern befinden sich 12.500 in Leipzig. 1800 weitere sollen durch neue Hotels hinzukommen, 6300 durch die Herrichtung von Häusern der kommunalen Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft LWB. Temporär ist auch das Mediodorf direkt am Hauptbahnhof mit 7000 Zimmern in „gehobener Fertigteilbauweise“ geplant. Dresden bietet zusätzlich bis zu 10.000 Zimmer an, davon die Hälfte mit vier oder fünf Sternen.

Beruhigt kann sich der städtische Chefplaner auch in allen Grundstücksfragen zurücklehnen: „Alle schriftlichen Zustimmungen der Eigentümer zur Veräußerung liegen vor. Die Preise sind zu einem festgelegten Verkehrswert eingefroren, Spekulation nicht möglich.“ Für Fragen des Umweltschutzes wurde extra eine Planungsgruppe eingerichtet. Rohrdommel und andere Seltenheiten sind beispielsweise im geplanten Olympischen Dorf unterwegs. Lütke Daldrup: „Wir haben so viele Flächen zur Verfügung, dass wir in entsprechenden Fällen für genügend Ausgleich sorgen können. Das haben wir bei der riesigen BMW-Ansiedlung doch auch gemacht.“

Quelle: aragvid-sid 09/03



Die Ergebnisse der 3. Runde im Bezirkspokal

Kader 2003 / 2004



DJK Sparta Langenhagen	-	SV Damla Genc Hannover	6:5
TSV Stelingen	-	BV Werder Hannover	6:7
SV Gehrden	-	HSC Hannover	4:1
FC Wacker Neustadt	-	1.FC Wunstorf	2:1
TV Neuenkirchen	-	TuS Syke	2:3
BSV S-W Rehden II	-	SC Twistringen	4:5
FC Ambergau-Volkersheim	-	SV Bavenstedt	2:7
MTV Almstedt	-	SV Germania Grasdorf	9:8
SSV Elze	-	HSC B-W Schwalbe Tündern	1:6
SpVgg. Bad Pyrmont	-	VfL Bückeburg	2:3
VfB Eimbeckhausen	-	FC Springe	2:1
VfL Nordstemmen	-	Fortuna Sachsenroß Hannover	0:3
SV 06 Lehrte	-	Heeßeler SV	2:4
TSV Kleinburgwedel	-	TSV Eintracht Obershagen	8:7
SV Obernkirchen	-	TSV Hagenburg	5:4
STK Eilvese	-	ASC Nienburg	3:4

		Punktspiele			Strafen			Pokal	
Name	Jahr-gang	spielt bei Germania seit	Ein-sätze	Tore	gelb	gelb-rot	rot	Ein-sätze	Tore
Torhüter									
Klaus, Philip	1983	2001	3					2	
Lassoff, Oliver	1972	2003						1	
Schulz, Benjamin	1981	1990	2						
Abwehr									
Hellemann, Steffen	1981	1987	2		1			1	
Ludkiewicz, Dawid	1983	2001							
Lux, Dennis	1977	2002	5		2			3	
Sauermann, Harald	1980	2002	4		1			1	
Schwarz, Jan	1981	1991			1			1	
Mittelfeld									
Aue, Robert	1982	2002	5		1			3	
Bonini, Fabian	1981	2003	5					1	
Busche, Henrik	1984	2001	5					3	
Costa, Michel	1984	2002	5					2	1
Falkner, Dirk	1975	1991	5	1				2	1
Förster, Nils	1982	1996						1	
Göldner, Dirk	1969	2000	5	3	1			2	1
Maas, Marco	1984	1997						2	
Oezer, Metin	1983	2003							
Schweigmann, Gerrit	1970	2000	5		2			2	
Zimmermann, Walter	1975	1995	5		3	2		3	
Sturm									
Kumbu-Konde, Eric	1984	2002						1	
Rose, Sebastian	1983	1999							
Serim, Erkan	1982	2003						3	1
Soltani, Adib	1982	1997	5	2	2			1	
Walter, Candy	1981	2002	3		1			2	2
Wein, Michael	1968	2000	3	4	1			3	2



Carpool Laatzten
baumann automobile

Ihre kompetenten Partner für Peugeot
BMW · VW · Mercedes · Audi · Saab

- Neuwagenvermittlung
- Jahreswagen
- Dienstwagen
- Gebrauchte
- EU-Fahrzeuge



baumann automobile GmbH
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzten
www.baumann-automobile.de

Telefon (0 51 02) 93 66-0
Telefax (0 51 02) 93 66-30
info@baumann-automobile.de



Aktueller Spielplan

Spielkenn.	Heim	Gast	Zeit	Tore	Spielklasse
17. 09. 2003 MITTWOCH					
Altherren 010289 044	Spvg Arnum	SV Germania Grasdorf	18:30		Kreisliga
19. 09. 2003 FREITAG					
Alt-Senioren 010233 034	SV Germania Grasdorf	SV Koldingen	18:30		Kreisliga
F-Junioren 010852 015	SV Germania Grasdorf	SG Pattensen	17:30		Kreisliga
G-Junioren 011019 014	SV Germania Grasdorf	TSG Ahlten	17:30		1.Kreisklasse
20. 09. 2003 SAMSTAG					
Herren 010273 051	SV Germania Grasdorf I	TSV Barsinghausen II	16:00		Kreisliga
B-Junioren 010200 020	BV Werder Hannover	SV Germania Grasdorf	14:00		Bezirksoberrliga/Land
C-Junioren 010305 018	SV Germania Grasdorf	HSC Hannover	16:15		Bezirksliga
D-Junioren 010442 023 010448 021	SV Germania Grasdorf SV Arnum II	Basche United SV Germania Grasdorf II	15:00 15:00		Kreisliga 1.Kreisklasse
E-Junioren 010819 015 010827 013	SV Germania Grasdorf SV Arnum II	SG 05 Ronnenberg SV Germania Grasdorf II	14:00 14:00		Kreisliga 1.Kreisklasse
F-Junioren 010860 014 010871 014	FC Eldagsen TSV Ingeln-O. II	SV Germania Grasdorf II SV Germania Grasdorf III	13:15 13:15		1.Kreisklasse 2.Kreisklasse
21. 09. 2003 SONNTAG					
Herren 010430 052 010398 046	TuS Garbsen FC Burgwedel	SV Germania Grasdorf SV Germania Grasdorf III	15:00 15:00		Bezirksoberrliga/Land 2.Kreisklasse
A-Junioren 010175 024	SV Germania Grasdorf	BV Werder Hannover	11:00		Bezirksoberrliga/Land



Die Landesliga in der Saison 2003 / 2004



		Nienburg	Wunstorf	Bavenstedt	Twistringen	Egestorf	Havelse	Halvestorf	Garbsen	Heeßel	Linden	Germania	Stadthagen	Neuhof	Barsingh.	Degersen	Haimar
1	ASC Nienburg	L	15:4	0:11	23:5	25:3	8:10	14:3	2:2	10:10	22:2	3:2	7:0	21:9	23:11	20:10	9:5
2	1. FC Wunstorf	13:9	A	27:6	6:3	2:0	15:5	2:1	11:12	1:5	3:4	25:10	8:11	6:6	20:3	22:11	21:2
3	Bavenstedter SV	20:11	27:3	N	9:5	13:3	18:10	28:2	2:1	1:11	15:11	5:2	20:9	5:10	22:5	2:1	17:4
4	SC Twistringen	0:1	18:10	3:1	D	1:11	28:11	13:9	6:8	6:2	27:3	13:3	28:2	1:9	3:4	8:10	
5	Egestorf-Langreder	28:9	22:5	12:12	22:2	E	2:5	14:8	20:10	4:4	21:3	9:11	6:0	4:1	7:3	1:1	22:11
6	TSV Havelse	21:3	2:1	7:3	9:11	0:0	S	4:4	22:2	28:9	12:10	23:11	23:5	9:5	28:10	14:8	6:6
7	Halvestorf/Her.	12:12	9:5	28:10	23:11	18:4	21:8	L	9:11	21:3	7:3	2:3	7:0	3:3	22:2	28:8	23:5
8	TuS Garbsen	0:6	14:3	16:5	18:4	29:2	2:11	30:11	I	10:11	2:3	21:9	5:10	19:10	3:0	2:5	28:3
9	Heeßeler SV	7:3	0:4	22:2	1:1	21:9	20:3	9:12	23:11	G	28:10	23:5	9:5	10:4	9:11	12:10	4:2
10	SV 07 Linden	2:11	21:8	23:11	18:5	5:10	14:3	18:10	23:5	29:2	A	9:5	18:4	28:3	8:9	9:11	2:5
11	Germania Grasdorf	15:5	20:2	2:5	28:9	30:11	18:11	9:5	4:4	1:6	4:1	*	19:10	2:11	14:8	21:3	14:3
12	FC Stadthagen	2:5	30:11	4:4	12:10	6:6	1:0	18:5	21:3	2:1	14:8	7:3	*	16:11	28:8	22:2	26:10
13	BSV Neuhof	4:4	3:4	21:3	25:10	10:5	2:2	2:5	7:3	14:9	25:9	22:2	23:11	2	12:10	23:5	9:11
14	TSV Barsinghausen	10:11	8:10	1:4	1:4	15:10	20:2	2:11	9:5	30:11	0:0	18:4	28:3	14:3	0	18:5	21:9
15	SV Degersen	29:2	18:11	6:6	21:9	9:5	17:4	28:3	0:2	14:5	30:11	5:12	2:11	1:2	3:4	0	19:10
16	TSV Haimar-Dolgen	0:4	1:11	13:8	21:3	15:11	0:2	1:3	28:9	10:5	1:2	12:10	22:2	30:11	4:4	7:3	3

Gut essen, gut trinken, sich wohlfühlen

bei uns selbstverständlich!

Gaststätte und Restaurant „Zur Leinemasch“





Heim- und Auswärtstabelle

Landesliga Hannover: Heimbilanz Stand: 7.9.2003

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.
1.	SV Bavenstedt	3	3	0	0	9 : 4		5	9
2.	Egestorf-Langreder	3	2	1	0	11 : 2		9	7
3.	ASC Nienburg	3	2	1	0	12 : 4		8	7
4.	SC Twistringen	3	2	0	1	9 : 4		5	6
5.	1. FC Wunstorf	2	2	0	0	4 : 1		3	6
6.	FC Stadthagen	2	2	0	0	3 : 1		2	6
7.	SSV Halvestorf-Herkendorf	3	1	1	1	12 : 6		6	4
8.	TSV Havelse	2	1	1	0	2 : 1		1	4
9.	Heeseler SV	3	1	1	1	5 : 7		-2	4
10.	TuS Garbsen	2	1	0	1	5 : 3		2	3
11.	SV Germania Grasdorf	2	1	0	1	5 : 7		-2	3
12.	BW Neuhoof	2	0	1	1	5 : 6		-1	1
13.	TSV Barsinghausen	3	0	1	2	2 : 8		-6	1
14.	SV Linden 07	0	0	0	0	0 : 0		0	0
15.	SV Degersen	3	0	0	3	4 : 8		-4	0
16.	TSV Haimar-Doigen	4	0	0	4	2 : 11		-9	0

Landesliga Hannover: Auswärtsbilanz Stand: 7.9.2003

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.
1.	SV Linden 07	5	2	1	2	8 : 13		-5	7
2.	ASC Nienburg	2	2	0	0	5 : 0		5	6
3.	1. FC Wunstorf	3	2	0	1	9 : 5		4	6
4.	SC Twistringen	2	1	1	0	5 : 2		3	4
5.	TuS Garbsen	3	1	1	1	5 : 4		1	4
6.	TSV Havelse	3	1	1	1	4 : 3		1	4
7.	BW Neuhoof	3	1	1	1	6 : 8		-2	4
8.	Heeseler SV	2	1	0	1	7 : 3		4	3
9.	SV Bavenstedt	2	1	0	1	5 : 4		1	3
10.	SSV Halvestorf-Herkendorf	2	1	0	1	4 : 3		1	3
11.	TSV Barsinghausen	2	1	0	1	4 : 6		-2	3
12.	SV Germania Grasdorf	3	1	0	2	7 : 10		-3	3
13.	SV Degersen	2	0	1	1	2 : 3		-1	1
14.	Egestorf-Langreder	2	0	1	1	0 : 2		-2	1
15.	TSV Haimar-Doigen	1	0	0	1	2 : 4		-2	0
16.	FC Stadthagen	3	0	0	3	0 : 20		-20	0

Beweglichkeit

ist unsere Stärke.

Unsere Mannschaft besteht aus vielen Spezialisten, die ein eingeschworenes Team bilden.

Tagtäglich beweisen wir Flexibilität, damit Sie immer beweglich bleiben. Ob Beratung, Service, Ersatzteilversorgung oder Mietwagen – bei uns sind Sie mit Ihrem Auto in den besten Händen.



Petermax Müller

... dahinter steht Kompetenz

Autohaus Laatzen Petermax Müller GmbH
 Petermax-Müller-Straße 2 · 30880 Laatzen
 Telefon 05102/93 93-0 · www.pm-mueller.de

Der letzte Spieltag:

Heeßeler SV	-	1. FC Wunstorf	0:4
SV Bavenstedt	-	SV Germania Grasdorf	5:2
SV Degersen	-	TuS Garbsen	0:2
TSV Barsinghausen	-	SC Twistringen	1:4
TSV Havelse	-	Egestorf-Langreder	0:0
SSV Halvestorf-Herkendorf	-	BW Neuhof	3:3
ASC Nienburg	-	FC Stadthagen	7:0
TSV Haimar-Dolgen	-	SV Linden 07	1:2

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1. (2.)	ASC Nienburg	5	4	1	0	17:4	13	13
2. (1.)	1. FC Wunstorf	5	4	0	1	13:6	7	12
3. (3.)	SV Bavenstedt	5	4	0	1	14:8	6	12
4. (5.)	SC Twistringen	5	3	1	1	14:6	8	10
5. (4.)	Egestorf-Langreder	5	2	2	1	11:4	7	8
6. (7.)	TSV Havelse	5	2	2	1	6:4	2	8
7. (8.)	SSV Halvestorf-Herkendorf	5	2	1	2	16:9	7	7
8. (11.)	TuS Garbsen	5	2	1	2	10:7	3	7
9. (6.)	Heeßeler SV	5	2	1	2	12:10	2	7
10. (14.)	SV Linden 07	5	2	1	2	8:13	-5	7
11. (9.)	SV Germania Grasdorf	5	2	0	3	12:17	-5	6
12. (10.)	FC Stadthagen	5	2	0	3	3:21	-18	6
13. (12.)	BW Neuhof	5	1	2	2	11:14	-3	5
14. (13.)	TSV Barsinghausen	5	1	1	3	6:14	-8	4
15. (15.)	SV Degersen	5	0	1	4	6:11	-5	1
16. (16.)	TSV Haimar-Dolgen	5	0	0	5	4:15	-11	0

Der heutige Spieltag:

SC Twistringen	-	TuS Garbsen
TSV Haimar-Dolgen	-	SV Bavenstedt
1. FC Wunstorf	-	ASC Nienburg
BW Neuhof	-	Heeßeler SV
Egestorf-Langreder	-	SSV Halvestorf-Herkendorf
TSV Havelse	-	SV Degersen
SV Germania Grasdorf	-	TSV Barsinghausen
FC Stadthagen	-	SV Linden 07



Calenberger Esplanade

... seit August

Hannovers
Mannschaftsausrüster

ZEUG
WART

TEAM SPORT

Calenberger Esplanade 2c

Fon (0511) 4 5841 31
Fax (0511) 4 5841 32



PUMA®